

II-2657 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Datum: 19. Juni 1972. 1327/N
Anfrage

der Abg. Kraft, Staudinger,
 und Genossen, Suppan
 an den Bundesminister für Landesverteidigung
 betreffend Zustellung von Tageszeitungen an das Zypern-Kontingent
 durch Kurierpost

Das österreichische UNO-Kontingent auf Zypern erhält mit
 dienstlicher Kurierpost gegenwärtig folgende Tageszeitungen
 zugestellt:

Presse, Kurier, Arbeiterzeitung (Zentralorgan der sozialistischen
 Partei Österreichs).

Aus Kreisen der Angehörigen des UNO-Kontingentes wurde mehr-
 fach der Wunsch geäußert, auch das Linzer Volksblatt zugestellt
 zu erhalten, worauf durch den Verlag des Linzer Volksblattes
 eine diesbezügliche Zusendung bisher erfolgte. Allerdings war
 es bisher nicht möglich, das Linzer Volksblatt unter jene
 durch Kurierpost überbrachte Zeitungen aufzunehmen. Das
 Linzer Volksblatt wird daher vorläufig auf eigene Kosten des
 Verlages zugesandt, wobei die auflaufenden Portospesen sehr
 hoch sind.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundes-
 minister für Landesverteidigung folgende

A n f r a g e :

- 1.) Aus welchen Gründen war es bisher nicht möglich, das
 Linzer Volksblatt in jene durch Kurierpost zugesandten Zeitungen
 aufzunehmen?
- 2.) Werden Sie künftig, dem Wunsch vieler Angehöriger des Kontingents
 Rechnung tragend, eine diesbezügliche Aufnahme des Linzer Volks-
 blattes veranlassen?
- 3.) Welche Kosten würden dabei für den österreichischen Staat
 anfallen?